

Pressemitteilung

09.10.2015 – Ky

Preisvergleich Wärmeenergie: Rastatt auf Platz 1

Umweltministerium veröffentlicht Energiepreisbericht – star.Energiewerke sind unter den günstigsten Wärmeanbietern in Baden-Württemberg

RASTATT. Wer derzeit Wärme von den star.Energiewerken bezieht, heizt besonders günstig. Das bestätigt der aktuell veröffentlichte Energiepreisbericht des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg. Im Vergleich mit 17 weiteren Städten müssen die Rastatter Kunden am wenigsten für Wärme zahlen. Den ersten Platz teilen sie sich mit den Stadtwerken Karlsruhe. Im vergangenen Jahr 2014 zahlten Kunden der star.Energiewerke im für den im Vergleich herangezogenen Tarif „Residenz“ 7,9 Cent brutto für die Kilowattstunde Wärme und damit rund 60 Prozent weniger als der teuerste Anbieter in Baden-Württemberg. Seit der letzten Senkung zum Januar 2011 sind die Preise bei den star.Energiewerken stabil. Zum Vergleich: Im vergangenen Jahr erhöhten 10 der 18 untersuchten Wärmeversorger ihre Preise. „Guter Service und faire Preise, damit punkten wir bei unseren Kunden, die wir zuverlässig und sicher mit Wärme versorgen“, sagt Olaf Kasparyk, Geschäftsführer der star.Energiewerke. Der Rastatter Energieversorger betreibt derzeit zwei effiziente Nahwärmenetze. Ein weiteres im Joffre-Areal ist derzeit im Bau. Zusätzlich ist vorgesehen, auf dem ehemaligen Gelände der Sparkassenakademie ein weiteres Nahwärmenetz zu errichten. Die Wärme dafür stammt aus gasbetriebenen Blockheizkraftwerken und aus einer Geothermie-Anlage. Um die Preise im Energiebericht des Ministeriums vergleichbar zu machen, wurden eine Anschlussleistung von sechs Kilowattstunden und eine Verbrauchsmenge pro Jahr von 15.000 Kilowattstunden im Nahwärmenetz Westring zugrunde gelegt.

Die star.Energiewerke versorgen insgesamt 29.000 Kunden zuverlässig und sicher mit Strom, 8.200 mit Gas und rund 9.100 mit bestem Trinkwasser. Zudem treibt das städtische Versorgungsunternehmen die Energiewende in der Region voran. Die star.Energiewerke produzieren in Rastatt Ökostrom in eigenen Wasserkraftwerken und Fotovoltaik-Anlagen, darunter ist auch ein Bürgersolarpark. Zudem erzeugen sie aus Biogas Naturstrom in Blockheizkraftwerken und betreiben effiziente Nahwärmenetze für rund 274 Wohnungen sowie 53 Gewerbeeinheiten und öffentliche Einrichtungen. Die Wärme dafür stammt aus gasbetriebenen Blockheizkraftwerken und einer Geothermie-Anlage. Über ihr Leitungsnetz sichern die star.Energiewerke die Energie- und Wasserversorgung der rund 47.300 Bürgerinnen und Bürger Rastatts. Die star.Energiewerke setzen sich für eine bleibend hohe Lebensqualität in Rastatt und Umgebung ein: Dazu zählt auch die Unterstützung von Sportvereinen sowie kulturellen und sozialen Projekten.

Ansprechpartner für die Presse

Olaf Kasprzyk, Geschäftsführer

Telefon: 07222 773-200

E-Mail: o.kasprzyk@star-energiewerke.de